

h19 Terra fusca-Parabraunerde aus lösslehmhaltigen Fließerden über periglazial umgelagertem Karbonatgesteinsverwitterungston des Oberen Muschelkalks

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	h-L13	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN, Wald	
Relief	schwach bis stark geneigte Hänge und flache Mulden im Verbreitungsgebiet des Oberen Muschelkalks	
Bodentyp	Terra fusca-Parabraunerde, mittel und mäßig tief entwickelt	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerden (Deck- über Mittellage) auf periglazial umgelagertem Karbonatgesteinsverwitterungston (Basislage) des Oberen Muschelkalks	
Bodenartenprofil	Ut3–Lu, Gr0–2	1–3 dm
	Tu2–3, Gr2–3	4–8 dm
	TI–T, Gr–fX2–4(5);(^d;^k)	
Karbonatführung	meist unterhalb 4–8 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	neutral bis schwach sauer
	Wald	schwach sauer bis mittel sauer
Bodenschätzung	LT4V, LT5V, TIIC2	
Musterprofile	8216.201	

Begleitböden

untergeordnet tief entwickelte z. T. pseudovergleyte Parabraunerde und Terra fusca-Parabraunerde sowie flach bis mäßig tief entwickelte Braunerde-Terra fusca und Terra fusca (h-CF02, Kartiereinheit h20); vereinzelt, in Mulden, Kolluvium über Parabraunerde und über Terra fusca

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (260–370 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (100–130 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen in der Muschelkalklandschaft des Wutachgebiets